



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
103 (1893)**

346 (16.12.1893) Zweites Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-57265](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-57265)

General-Anzeiger



(Höchste Vollziehung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Volksblatt.)

Mannheimer Journal.

(103. Jahrgang.)

Amts- und Kreisverfündigungsblatt

Erscheint wöchentlich sieben Mal.

Telegraphische Adresse:
„Journal Mannheim.“
In der Postliste eingetragen unter
Nr. 2472.
Abonnement:
60 Btg. monatlich.
Bringerlohn 10 Btg. monatlich,
durch die Post bez. incl. Postan-
schlag M. 2.30 pro Quartal.
Inserate:
Die Colonnen-Beile 20 Btg.
Die Reklamen-Beile 60 Btg.
Einzel-Nummern 3 Btg.
Doppel-Nummern 5 Btg.

Verantwortlich:
für den polit. und allg. Theil:
Chef-Redakteur Herrn. Mehes,
für den lok. und prov. Theil:
Ernst Müller.
für den Interatentheil:
Karl Hoffel.
Notationsdruck und Verlag der
Dr. S. Haas'schen Buch-
druckerei (Erlh. Mannheimer
Topographische Anstalt).
(Das „Mannheimer Journal“
ist Eigenthum des kaiserlichen
Bürgerhospitals.)
Sämmtlich in Mannheim.

Nr. 346. (Telephon-Nr. 218.)

Lesesaale und verbreitete Zeitung in Mannheim und Umgebung.

Samstag, 16. Dezember 1893.

Zweites Blatt.

Rede des Herrn von Bennigsen.

(Schluß.)

Nun erkenne ich an, daß in diesem Augenblick in großen Theilen von Deutschland ein erheblicher Nothstand in der Landwirtschaft vorhanden ist, der zum Theil schon eine sehr große Höhe erreicht hat. Ich möchte aber doch den pessimistischen Anschauungen und Stimmungen, die mir zugekommen sind, entgegenzutreten mit der Erklärung: Wie hat es speziell in Deutschland ausgesehen im Beginn der zwanziger, der dreißiger Jahre? Da hatten wir einen furchtbaren Nothstand in der Landwirtschaft. Die Wälderungen haben zum Theil lange gedauert, aber welchen Aufschwung und welche Blüthezeit hat trotzdem die Landwirtschaft nachher wieder gehabt! Nun werden Sie (nach rechts) mir sagen: damals hatten wir den massenhaften Import vom Ausland und die Gleichrichtungen des Verkehrs, namentlich des Seeverkehrs, noch nicht. Ja, wer sagt denn aber, daß das Alles für die Zukunft auch so bleiben wird. Der gefährlichste Konkurrent der deutschen Landwirtschaft und größte Lieferant für Europa ist augenblicklich Amerika. Man kann sich aber dem Eindruck nicht verschließen, daß die Art und Weise, wie die Landwirtschaft dort betrieben wird, die erhebliche Gefahr mit sich bringt, daß der Export auf die Dauer so nicht weiter gehen kann, wie es in den letzten Jahren gewesen ist. Abgesehen von der starken Zunahme der dortigen Bevölkerung, die das Getreide selbst brauchen wird, wird dort ein ganz entsetzlicher Raubbau getrieben, so daß eine derartige Wirtschaft nicht mehr fortgeführt werden kann. Daneben ist der größte Theil des besten Bodens längst in Benutzung genommen. Für die Anfelder in West-Amerika ist es jetzt gar nicht mehr so leicht, wie früher, Boden zu finden, auf dem das Getreide mit Leichtigkeit heranzubringen ist, und der beste Boden ist längst angebaut. Es kann in Amerika, wenn man nicht ein Einsehen hat, dahin kommen, wozu es mit der Schweineproduktion auf dem Gebiete der Holzwirtschaft schon längst gekommen ist, daß ein großer Theil der blühenden Staaten von Nordamerika, die im großen Maße Holz produzieren, schon verarmt an Holz ist und kaum noch seinen eigenen Bedarf decken kann. Ich meine also, die jetzigen Zustände, die allerdings ungenügend für die Landwirtschaft sind, brauchen nicht für alle Zeit so zu bleiben, sie können günstiger werden. Werden also die nöthigen Maßnahmen für die Landwirtschaft in Deutschland getroffen, so braucht man sich nicht einer derartigen verzweifelten Stimmung zu überlassen.

Nun möchte ich noch auf eins hinweisen. Sie haben keinen Verweis dafür erbringen können, daß der Handelsvertrag mit Rumänien der Landwirtschaft einen nennenswerthen Schaden verursacht. Sie haben nicht bestritten können, daß die Industrie durch diesen Vertrag sehr bedeutende Vortheile ausgenutzt erhält. Beständig dieses Punktes erinnere ich daran, daß hinsichtlich der Vortheile in dem Vertrag mit Rumänien für die deutsche Industrie die Sache wesentlich anders liegt, als bei den früheren Verträgen mit Oesterreich, Italien, der Schweiz und Belgien. Damals waren die Anzeichen der Industrie in Deutschland sehr geteilt, und es war zum Theil eine lebhafteste Opposition gegen Einzelheiten dieser Verträge gerade auch in industriellen Kreisen hervorgerufen.

Diesmal ist das anders. Diesmal hat die Industrie in Deutschland und haben besonders die früheren Organisationen der Industrie in ihren Versammlungen sich ganz entschieden und einmüthig für die Verträge erklärt und für den werthvollen Inhalt derselben. Wenn Sie nun die berufenen Vertreter der Landwirtschaft sein wollen und in einer solchen Lage einen solchen Vertrag ablehnen, so können Sie doch sachliche Gründe dafür schwerlich anföhren und diesen Eindruck werden Sie im Lande auch niemals hervorrufen können. Man fragt sich also: Aus welchem Grunde erfolgt denn die Ablehnung? Man muß hier in Reichstag über solche Dinge, wenn sie mehr in die allgemeine politische Frage einschlagen, sich ganz offen aussprechen. Sie haben also ziemlich spät — Sie hätten das früher thun können! — eine ganz erhebliche Agitation für die Vertretung der Interessen der Landwirtschaft eingeleitet; sie funktionieren nun seit ein oder zwei Jahren, hat auch gewisse nicht unbedeutende Erfolge gehabt. Ihnen, und noch mehr denjenigen, die mitten in dieser, zum Theil sehr weit getriebenen Agitation stehen, kommt es, wie mir scheint, darauf an, an der Hand dieses rumänischen Vertrages, gegen den man ernsthaft vom landwirtschaftlichen Standpunkt nichts Erhebliches einwenden kann, bei dem man die Vortheile für die Industrie anerkennt, sozusagen eine Kraftprobe zu machen (Widerspruch rechts) und zwar von demjenigen bedeutenden Einfluß, den die Landwirtschaft hat, um Ihr Verlangen zu unterstützen, daß wirklich für dieselbe seitens der Regierung und der Volkvertretung erheblich mehr geschehen soll, als dies früher der Fall gewesen ist.

Wenn die Sache so ist — (Widerspruch rechts) — nun, wenn es nicht so ist, soll es mir um so lieber sein. Aber der Eindruck ist hervorgerufen, nicht etwa bei mir persönlich, sondern vielfach, und wenn es auch nicht hier im Hause geschehen ist, so hat die Presse im Lande sich nicht genügt und hat genau zum Vorschein gebracht, um was es sich handelt: der Regierung einmal zu zeigen, daß man hier der starke Faktor ist, dem die Regierung Konzeptionen machen muß. So ist die Sache. (Widerspruch rechts). Sie sagen, es ist nicht so. Dann könnte noch ein anderer Hintergrund in der Sache liegen, und auch das ist nur im Gespräche zu Tage getreten: draußen im Lande ist zum Theil durch die wirklich vorhandenen schweren wirtschaftlichen Zustände in der Landwirtschaft, sodann auch durch die Erfolge einer Agitation, die zum Theil recht rückfichtslos gewesen ist, eine große Unzufriedenheit hervorgerufen, die in irgend einer Weise sich Luft machen soll, und da ist es begreiflich, daß mancher denkt,

wenn ich mit meinen so unzufriedenen Wählern zu thun habe, dann kommt es nicht genau darauf an, daß sie sich auf diesen Vertrag mit Recht beziehen; diese Stimmung muß in irgend einer Weise kurirt werden, mit anderen Worten: Es rait der See, er will kein Opfer haben. (Weiterkeit), und da ist es angemessen, daß der rumänische Vertrag zum Opfer gebracht wird; da sehen die Leute, wie ich etwas für sie; die Landwirtschaft soll geschädigt sein, viele glauben es ehrlich, darum wollen wir ihnen zeigen, daß wir im Reichstage im Stande sind, solche der Landwirtschaft nachtheilige Verträge abzulehnen und dadurch eine bessere Stimmung zu erzielen. Das ist durchaus kein Phantasiegebilde, nein, das ist mir von ganz ernsthaften Personen entgegengetragen; daß es so wäre im Lande. Sie mühten kein anderes Mittel, wie man solchen Stimmungen durch ein waftliches Mittel entgegenzutreten soll, hier mühten die Verträge abgelehnt werden, erst dann könne man sich beruhigen. Ich habe mich vergeblich bemüht, sie darauf aufmerksam zu machen, daß das wohl für die ersten 24 Stunden gilt, daß aber dann sich zeigen werde, daß die Ablehnung des Vertrages nicht dazu beiträgt, die Verhältnisse der Landwirtschaft zu bessern. Wie steht es dann mit der Beruhigung? Dann wird man sich an diejenigen wenden, die geglaubt haben, eine solche Beruhigung herbeiföhren zu können und wird ihnen nicht so freundlich begegnen. Es ist also immerhin eine zweifelhafte Operation. Es müssen sich aber die Mitglieder des Reichstags auf den Standpunkt stellen, daß sie hier das ganze deutsche Reich zu vertreten haben und nicht vielleicht die besonderen Interessen einer Gegend. Davon will ich ganz absehen, aber Sie müssen mir doch Recht geben, wenn man vielleicht glaubt, bedeutende Interessen vielleicht vorzugsweise auf Kosten anderer wichtiger Interessen vertreten zu sollen, weil man ihnen einen ganz überwiegenden Werth beilegt, so müssen es auch solche Interessen sein, von denen man glaubt, daß sie ernsthaft in Gefahr stehen. Aber bloßen Stimmungen und Verstimmungen, bloßen allgemein dunklen Empfindungen sollten doch große Parteien sich scheuen, soweit nachzugehen, daß man sie hier im deutschen Parlament vertritt. (Sehr richtig! links). Nein, meine Herren, früher war das doch anders im deutschen Reichstage. In den Zeiten nach 1867 und 1871 sah man die Aufgaben eines Vertreters im Reichstage und die großen Parteien und ihre Führer z. B. doch anders und höher auf (Widerspruch rechts; sehr wahr! links) als es jetzt geschehen ist. Ja, das Ansehen, welches der Reichstag in früherer Zeit gehabt hat, hat er heute nicht mehr. (Sehr richtig! links). Wenn der deutsche Reichstag überhaupt zu der imponirenden Autorität niemals gekommen ist, welche andere Parlamente diesseits und jenseits des Ozeans einnehmen, so liegt das allerdings zum Theil in der übermächtigen Gestalt und Wirksamkeit des ersten Reichstanzlers (Weisall), so daß daneben ein Parlament die ihm gebührende Stellung nur schwer gewinnen konnte. Aber wenn das vielleicht ein Hindernis war, ein viel schwereres Hindernis ist diese lässliche Zersplitterung des Parteiwesens im Reichstage gewesen, wo überhaupt für keine fortlaufende Politik eine Mehrheit vorhanden ist, auch in diesem Reichstage nicht. In den großen Fragen, die uns beschäftigen, haben wir Mehrheiten durch Verschiebung von rechts nach links und von links nach rechts erlebt, ein großer durchgehender Zug, auf den das Volk sich stützen kann, fehlt. Die Autorität, mit der die Regierung rechnen kann als auf eine sichere Grundlage, sie ist in diesem Reichstage so wenig vorhanden, wie ein Hundend Jahre vorher. Daran trägt das deutsche Volk in seinen Vertretern auch einen erheblichen Theil Schuld. Wie ganz anders würde es noch werden, wenn man jetzt einen solchen Handelsvertrag ablehnen wollte, ohne einen Schaden für die Landwirtschaft nachzuweisen, während man die Vortheile für die Industrie zugestehen muß; ein noch viel größerer Schaden würde doch entstehen, wenn es hier gelänge, irgend ein großes oder das größte Interesse ganz einseitig geltend zu machen und auf Kosten und mit Vernichtung aller anderen Interessen den Reichstag zu beschließen zu bringen. Ich glaube, daß denjenigen, welche sich nach ihrer ganzen Lebensstellung vielleicht mit Recht besonders berufen fühlen, sich vorzugsweise der gefährdeten und nothleidenden Landwirtschaft anzunehmen, doch bedenken sollten, daß es ein sehr hohes und sehr gefährliches Spiel ist, wenn Sie glauben, dadurch, daß Sie in einem Falle eine solche Mehrheit herbeiföhren, ihre Kraft zu zeigen, daß diese nachhaltig sei und das Volk und die Mehrheit des Reichstags in solchen Bahnen sich offen halten könne. Ist es wirklich also so, wie nachgewiesen ist, daß die Landwirtschaft keinen Schaden hat, die Industrie aber stark geschädigt wird, glauben Sie denn da, daß die Landwirtschaft so mächtig sein und auf die Dauer die Stärke haben wird, gegenüber der so mächtigen Arbeiterbewegung und gegenüber der ganzen Industrie eine solche Position zu halten? Nein, wenn wir in Deutschland eine wirklich nachhaltige Vertretung und Berücksichtigung der wirtschaftlichen Produktionsinteressen haben wollen, dann muß eine gewisse Uebereinstimmung und ein gewisses Zusammenwirken von Landwirtschaft und Industrie die Grundlage bilden. Wird das von der Landwirtschaft — ich will nicht sagen leichtfertig, aber ohne genügende Gründe — preisgegeben, wer weiß, ob Sie es je wieder erhalten werden, und ohne Uebereinstimmung der Industrie mit der Vertretung Ihrer Interessen werden Sie auf die Dauer am allerwenigsten auf diesem Gebiete die Sache halten können, wo es sich darum handelt, ob man einen Getreidezoll höher oder geringer der Masse der deutschen Bevölkerung nachhaltig auferlegen soll. Ich bitte Sie alle, wollen Sie einseitig beschließen? Glauben Sie, daß Sie es durchföhren können, wenn die Industrie sagt: Dieser Vertrag ist für uns von der größten Bedeutung? Und sagt etwa die Industrie — das ist frivol? Ist es frivol, wenn es sich schon jetzt um einen Export nach Rumänien, der mit jedem Jahre wächst, von 120 Millionen M. und mehr handelt, wenn die Industrie sagt: Das müssen wir unserer Arbeiter wegen konferviren; ganze Industriezweige, die auf den Export angewiesen sind, werden reduziert werden im

furchtbarsten Grade und die Arbeiter werden auf die Strafe gesetzt werden? Da sollten doch die, die die wirtschaftlichen Verhältnisse verfolgt haben, einsehen, welche Bedeutung es für uns hat, in den sich rasch entwickelnden Balkanstaaten Fuß zu fassen. Vorhin ist hervorgehoben worden, Rumänien sei ein Land, welches sich nicht bloß entwickelt, sondern ganz solche Währungsstände hat. Sollen wir das muthwillig preisgeben? wo ist ein Ersatz dafür? Sehen Sie hinüber jenseits des Ozeans, wozu unser Export viele Jahre gegangen ist, nach Nordamerika. Gewiß hoffen manche, daß Amerika sein Schutzhollsystem, sein Prohibitivsystem einschränken werde. Das mag geschehen, aber selbst dann wird von Jahr zu Jahr unser Export nach Amerika schwieriger, weil sich dies immer mehr zu einem Industriestaat entwickelt und für große Branchen die Gegenstände selbst herstellen wird, die es jetzt noch von Europa, speziell Deutschland, bezieht. Und was von anderen Exportländern in Mittel- und Südamerika von unserem Export übernommen wird, — wir wissen ja alle, daraus sind reiche Gewinne entstanden. Aber wie un sicher sind die Geschäfte wegen der wirtschaftlichen, finanziellen und besonders der politischen Zustände! Es können einmal die spanischen und portugiesischen Völker nicht zur Ruhe kommen; das Parteiwesen ist überwuchert; jedes Geschäft dorthin läuft ein gewisses Risiko. Das hat sogar den Erfolg gehabt, daß für manche dieser Länder der deutsche Export jahrelang ganz aufgehört hat.

Unter solchen Umständen ist es für uns doch viel wichtiger, daß wir in solchen Ländern, wo wir jetzt Fuß gefaßt haben, in der Balkanhalbinsel und speziell in Rumänien, unsere Positionen halten und ausbessern, und dazu würde dieser Vertrag wesentlich beitragen.

Noch Eins möchte ich sagen: Sie sollen nicht Interessen einseitig verfolgen! Sie haben auch nicht die Kraft, Sie mögen in diesem Fall zusagen oder nicht, dauernd solche Positionen zu halten; dazu ist auch die Unterlage für die Landwirtschaft nicht breit genug in Deutschland, Sie müssen mit den anderen großen und legitimen Interessen zusammengehen. Wenn das früher der Fall war und jetzt der Fall ist, so ist es das noch in hohem Grade mehr in einem Augenblick der Fall, wo hinter der schon revolutionisirenden und internationalen sozialdemokratischen Bewegung noch der Anarchismus sich erhebt. (Anruhe bei den Sozialdemokraten. Oho! rechts). Halten Sie das für gleichgültig und lächerlich, wenn diese Verbrechen sich kund geben in dem benachbarten Frankreich, wenn dort in das Parlament eine Bombe geworfen wird. (Große Anruhe bei den Sozialdemokraten.) Ich habe schon im „Vorwärts“ mit Verwunderung einen Artikel gelesen, daß man der Sache die Bedeutung nicht beilegen könne, außerdem wäre es noch nicht die richtige Bombe gewesen, nicht mit dem richtigen verbrecherischen Inhalte, es wären nicht genügend Menschen todt, sondern nur eine Anzahl leicht verwundbar. So mögen Einzelne die Sache auffassen, aber die Arbeiter, die hinter ihnen stehen, werden denselben Abscheu vor solchen Thaten empfinden, wie die bürgerlichen Klassen. Ich würde das nicht weiter ausgeführt haben, wenn Sie mich nicht durch Lärm und Gelächter unterbrochen hätten; aber jetzt halte ich mich dazu für berechtigt, und da sage ich: wenn wir mit solchen Dingen in Europa zu thun haben, und Niemand weiß, wie weit es kommen kann, wenn solche internationale sich aufbäumt, dann sollten die besitzenden Klassen aller Berufe vor allen Dingen mehr als früher das Bedürfnis empfinden, einig zu sein und ihr Interesse gegenseitig zu schonen und nicht zu verdächtigen. (Lebhafte Weisall. Sehr richtig! rechts).

Gute Erzählungen, Bilderbücher, Weihnachts-Lieder, Gesangbücher, Bilder, Wandsprüche, Blumenkarten, Bibeln, Erbauungsbücher u. dergl.
empfehlen
28221
H 7, 20. Christian Sillib. H 7, 20.

Zu
Weihnachts-Geschenken
geeignet, empfehle meine
28508

Knaben-Velocipede

zu den billigsten Preisen und bester Bedienung.
Ferner empfehle ich meine neuesten 1894er Pneumatikmodelle,
welche auf meinem Lager zur gef. Ansicht stehen.
28508
Erstes Mannheimer Velociped-Depot
J 4, 10. Franz. J 4, 10.

Meine Puppenklinik
ich erbinde; erlaube die geehrten Mütter, mit der Einföhrung
franker und reparaturbedürftiger Puppen recht bald zu
beginnen.
Puppen-Köpfe in Wachs, Biscuit, Holz u. Patentmasse.
Puppen-Gesichte in Leder, Stoff und mit Gelatinen.
Puppen-Körperchen in jeder Größe und jedem Genre.
Puppen-Schuhe und -Strümpfe.
Puppen, gekleidet und ungekleidet.
Puppen-Perücken von ächten Haaren, sogen. Pabrikat.
Beste Qualitäten. Billigste Preise. 21665
Urbach's ältest. Puppengeschäft, N 3, 7 u. 8
Ed. der Kunststraße.

Unsere Coupons-Casse

Zahlstelle für die zahlbaren Zins- oder Dividendenscheine, sowie event. für die rückzahlbaren Stücke folgender Werthe:

Accumulatorenfabrik, Aktien.
 Actien-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation, Aktien.
 do. do. do. 4 1/2 % Part.-Oblig. u. ges. Stücke.
 Actien-Gesellschaft für Bauausführungen, Aktien.
 Actien-Gesellschaft für Bergbau, Blei- u. Zinkfabrikation, Stahlberg, Aktien u. Stamm-Proritäten.
 do. do. do. 8 % u. 4 1/2 % Obligat. u. ges. Stücke.
 Actien-Gesellschaft für Boden- und Communal-Credit in Ost-Preußen, Aktien.
 do. do. do. Pfandbriefe und ges. Stücke.
 Actien-Gesellschaft für Eisen-Industrie u. Brückenbau, vormals J. C. Dörfler, Duisburg, Aktien u. Stamm-Pror.-Aktien.
 Actien-Gesellschaft für Febrerfabrikation, Aktien.
 Actien-Gesellschaft für Holzgewinnung und Dampfmaschinenbetriebe, vormals P. & C. Böhm & Co., Aktien.
 Albrechtshafen-Aktien (vom 1. bis 14. des Termins).
 do. do. 5 % Prior. (vom 1.-14. des Termins) u. ges. Stücke.
 Allgemeine Electricitäts-Gesellschaft, Aktien.
 do. do. do. 4 % Oblig. u. ges. Stücke.
 Allgemeine Lokal- u. Straßenbahn-Ges., 4 1/2 % Anl. u. ges. Stücke.
 Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft für See, Fluss- und Landtransport, Dresden, Aktien.
 „Allianz“, Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Aktien.
 Altonaer 3 1/2 %ige Stadtanleihe von 1897 u. 1899 u. ges. Stücke.
 Anatolische Eisenbahnen, 5 % Obligat. u. ges. Stücke.
 Argentinische 4 1/2 % innere Gold-Anl. von 1888 u. ges. Stücke.
 Argentinische 4 1/2 % äußere Gold-Anl. von 1888 u. ges. Stücke.
 Ascania, Chemische Fabrik zu Leopoldsdorf, Aktien-Ges., vorm. F. R. Riefel, Aktien.
 Kugelschreiber 3 1/2 %ige Stadtanleihe u. ges. Stücke.
 Banco Hispano Mexicano, Aktien.
 Bank für Orientalische Eisenbahnen, 4 1/2 % Oblig. u. ges. Stücke.
 Bergbau-Aktien-Ges. „Alain“, Aktien.
 Bergische Stahl-Industrie-Gesellschaft, Aktien.
 Bergisch-Märkische Bank, Aktien.
 Bergisch-Märkische Industrie-Gesellschaft, Aktien.
 Berlin-Charlottenburger Bau-Verein, Aktien.
 Berlin-Neuenhofer Spinnerei, Aktien.
 Berliner Electricitäts-Werke, Aktien.
 do. do. do. 4 % Obligat. u. ges. Stücke.
 Berliner Holzgesellschaft, Aktien.
 do. do. do. 4 1/2 % Obligat. von 1888 und 1890 und ges. Stücke.
 Berliner Actien-Gesellschaft für Eisengießerei und Maschinenfabrikation (früher J. E. Freund & Co.), Aktien.
 Berliner Feuer-Eisen-Gesellschaft (J. Lehmann & Co.), Aktien.
 Betriebs-Gesellschaft der Orientalischen Bahnen, Aktien.
 Bochumer Verein für Bergbau u. Gußstahlfabrikation, Aktien.
 do. do. do. 4 % Obligat.
 Brauerei zum Waldschlößchen, Dessau, Aktien.
 do. do. do. 4 1/2 % Prior.-Oblig. u. ges. Stücke.
 Brauhaus Rürnberg, Aktien.
 Braunschweigische Credit-Anstalt, Aktien.
 Braunschweigische Act.-Ges. für Jute- u. Flach-Industrie, Aktien.
 do. do. do. Prior.-Obligat. und ges. Stücke.
 Braunschweig-Hannov. Hypothekendarl., Aktien.
 do. do. do. Pfandbriefe.
 Breslauer Discontobank, Aktien.
 Bundesrath Eisenwerk, 5 % Part.-Obligat. und ges. Stücke.
 Buenos Aires 5 % Part.-Anleihe und ges. Stücke.
 Buenos Aires 4 1/2 % Stadt-Anleihe von 1889 und ges. Stücke.
 Bulgarische Nationalbank, 5 % Gold-Pfandbriefe u. ges. Stücke.
 Bulgatische 5 % Staats-Eisenbahn-Hypothek.-Oblig. von 1889 u. ges. Stücke.
 „Ceres“, Zuckerfabrik, Aktien.
 Chemnitzer Handverein, Aktien.
 Chemnitzer Werksmaschinenfabrik (vorm. Joh. Zimmermann), Aktien.
 Chicago-Northern Pacific, 5 % Bonds.
 Chilische 4 1/2 % Gold-Anleihe von 1889 und ges. Stücke.
 Commercial-Ges. a. Aktien „Hermann Serfen“, Antheile.
 Commerzbank in Lübeck, Aktien.
 Continental-Ferdebahn, Aktien.
 Gesehler 3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1875 u. 1888 u. ges. Stücke.
 Danziger Privat-Aktien-Bank, Aktien.
 Danziger Oelwerke, Aktien und Prior.-Aktien.
 Deutsche Bank, Aktien.
 Deutsch-Australische Dampfschiffahrts-Gesellschaft, Aktien.
 do. do. do. 4 1/2 % Oblig. u. ges. Stücke.
 Deutsche Continental-Gas-Gesellschaft, Aktien.
 do. do. do. 4 1/2 % Prior.-Oblig. u. ges. Stücke.
 Deutsche Handels- u. Plantagen-Gesellschaft, 5 % Obligat. und ges. Stücke.
 Deutsche Hypothekendarl., Reiningen, 4 % Pfandbr. u. ges. Stücke.
 do. do. do. 4 % Pfandbr. u. ges. Stücke.

Deutsche Jute-Spinnerei u. Weberei, Meissen, Aktien.
 do. do. do. Part.-Obligat. u. ges. Stücke.
 Deutsche Rück- und Mitversicherung-Gesellschaft, Aktien.
 Deutsche Spinnerei-Aktien-Ges., Aktien.
 Deutsche-Kordischer Lloyd, 4 % Prioritäts-Obligat. u. ges. Stücke.
 Dortmunder Eisenhüttenwerke Louise Tiefbau, Aktien und St.-Prior.-Akt.
 Düsseldorf 3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1876 u. ges. Stücke.
 Duisburger 3 1/2 % Stadt-Anleihe u. ges. Stücke.
 Ederwälder 4 % Stadt-Anleihe von 1880 u. ges. Stücke.
 Egypt. 4 % Delta Canal-Anl. u. ges. Stücke.
 Giddings 3 1/2 % Anl. von 1889 und ges. Stücke.
 Erdmannsdorfer Actien-Gesellschaft für Flachsgarn- u. Maschinen-Spinnerei, Aktien.
 do. do. do. 5 % Prior.-Oblig. u. ges. Stücke.
 Essener Credit-Anstalt, Aktien.
 Essener Stadt-Anleihe IV. Em. und ges. Stücke.
 Farbenfabriken, vormals Friedr. Bayer & Co., Aktien.
 do. do. do. 4 1/2 % Oblig. u. ges. Stücke.
 Fortuna, Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft, Aktien.
 Fürstlich Schwarzburg'sche 4 % Hypothek.-Anl. u. ges. Stücke.
 Galizischer Boden-Credit-Verein, Pfandbr. u. ges. Stücke.
 Galizischer Depositions-Anleihe u. ges. Stücke.
 General-Anstalt für Eisenbahnen, 4 1/2 % Obligat. u. ges. Stücke.
 Gothenburger 3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1888.
 Greizer 3 1/2 % Stadt-Anleihe und ges. Stücke.
 Guben 4 % Stadt-Anleihe und ges. Stücke.
 Hagener Gußstahlfabrik, Aktien.
 do. do. do. 5 % Grundschuldbriefe u. ges. Stücke.
 Halberstadt-Pfandbriefe Eisenbahn, Aktien.
 do. do. do. Prior.-Obligat. und ges. Stücke.
 Halberstädter 3 1/2 % Stadt-Anl. u. ges. Stücke.
 Hamburg-Amerikanische Paketfahrt-Act.-Ges., Aktien.
 Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft, 4 % Anl. u. ges. Stücke.
 Hamburger Hypothekendarl., Aktien.
 do. do. do. 4 1/2 % Pfandbr. u. ges. Stücke.
 do. do. do. 3 1/2 % do. do. do.
 do. do. do. 4 % do. do. do.
 do. do. do. 4 % do. Em. 1892 u. ges. Stücke.
 Hamburger 5 % Staats-Anleihe de 1888.
 do. do. do. ameri. Staats-Anleihe von 1887.
 do. do. do. ameri. Staats-Anl. von 1891.
 Hannoverische Bank, Aktien.
 Italienische 5 % Rente.
 Italienische 3 % Eisenbahn-Oblig. (gar. u. Staats).
 Mittelmeerbahn-Act. - Adriatisches Red. - Sicilianisches Red.
 Italienische Eisenbahn-Act. - Adriatisches Red. - Sicilianisches Red.
 Obligationen Em. 1891 und 1892 und ges. Stücke.
 Italienische Eisenbahn, 4 % neuerer Oblig. u. ges. Stücke.
 Italienische Nationalbank, 4 % u. 4 1/2 % Pfandbriefe.
 Jwagorod-Dombrows Eisenbahn-Aktien u. ges. Stücke.
 do. do. do. 4 1/2 % gar. Oblig. u. ges. Stücke.
 Jütland, 4 % Pfandbr. V. Serie des Credit-Vereins Siborg.
 do. do. do. II.-V. Serie do.
 Kaiser-Franz-Jos.-Bahn 4 % Silber-Prior. von 1884 u. ges. Stücke.
 Kaiserin Elisabethbahn 4 % Gold-Prior. (neuerer und neuerer) und ges. Stücke.
 Kaiser 3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1889.
 Klosterbrauerei Hildesheim, Aktien.
 Königsberger Vereinbank, Aktien.
 Kronprinz Rudolf-Bahn 4 % Silber-Prior. u. ges. Stücke.
 do. do. do. 4 % Gold-Prioritäten und ges. Stücke
 (Salzammergut-Bahn)
 Krupp'sche 4 % Anl. u. ges. Stücke.
 Kugelschreiber 4 % Stadt-Anleihe von 1893 und 3 1/2 % Em. 1893.
 Lothringer Eisenwerk, Prioritäts-Aktien.
 Ludwig Löwe & Co., 4 1/2 % Theilhaberscheine u. ges. Stücke.
 Macedonische Eisenbahn (Salonik-Nonastir), 5 % Gold-Oblig. u. ges. Stücke.
 Magdeburger 3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1875, 1880, 1888 u. 1891.
 Magdeburger Bankverein, Aktien.
 Magdeburger Privatbank, Aktien.
 Mahl & Oelrich Bierbrauerei, Act.-Ges., Aktien.
 Mecklenburger Bergwerks-Aktien-Verein, Aktien.
 Mecklenburgische 3 1/2 % consol. Anl. von 1886 und 1890.
 Mecklenburgische Hypotheken u. Wechsel-Bank, Aktien.
 do. do. do. Pfandbr. u. ges. Stücke.
 Mecklenb. Ritterchaftl. Credit-Verein, Pfandbr. u. ges. Stücke.
 Reapeler unificierte Rente und ges. Stücke.
 Reapeler ges. Prämien-Bonds.
 Neue Gas-Aktien-Gesellschaft (Rolte), Aktien.
 do. do. do. 5 % Prior.-Obl. u. ges. Stücke.
 Nord-Aktienbank f. Handel u. Industrie, Wiborg, Aktien.
 Norddeutsche Lloyd, 4 % Anleihe von 1883 u. ges. Stücke.

Northern Pacific R. 5 % cons. M. Land Grant Bonds.
 Normwegische 4 % Staats-Anleihe von 1892 und ges. Stücke.
 Rürnberg-Fürther Straßenbahn, Aktien.
 Oelsinger Bergbau-Ges., 5 u. 4 1/2 % Oblig. u. ges. Stücke.
 Oesterreichische 4 % Goldrente.
 Oesterreich. Centralboden-Credit 5 %, 33jähr. Pfandbr. u. ges. Stücke.
 do. do. do. 2 % Pfandbriefe u. ges. Stücke (Gold- u. Papier-Währung).
 do. do. do. 3 1/2 % Pfandbriefe u. ges. Stücke (Gold- u. Papier-Währung).
 Oesterreichische Bodencredit, 4 % Part.-Pfandbr. u. ges. Stücke.
 Oesterreichische Eisenbahn, Aktien.
 Oesterreich. Nordwestbahn - Prior. Litt. A. u. B. u. ges. Stücke.
 do. do. Prioritäten der Emission 1874 (Gold-Anleihe) und ges. Stücke.
 Oesterreich-Ungar. Staatsbahn 5 % Oblig. (März/Sept.) und ges. Stücke.
 Oregon Railway and Navigation 5 % Consolidat. Mortgage Goldbonds.
 Privatbank zu Gotha, Aktien und 3 1/2 % Anleihen-Aktien.
 Reggiolo'sche und ges. Stücke.
 Rheinische Stahlwerke, Aktien.
 Rheinisch-Westfälischer Lloyd, Transport- u. Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Aktien.
 Rheinisch-Westfälische Rückversicherungs-Aktien-Gesellschaft, Aktien.
 Rheinprovinz-Obligat. u. ges. Stücke.
 Römische 4 % Gold-Anleihe I. Serie u. ges. Stücke (A 81).
 do. do. II.-VIII. Serie (zum jeweil. Course für Ital. Rentecoupons).
 Rostocker Brauerei (siehe Bahn & Oelrich).
 Rumänische 4 % äußere Gold-Anleihe von 1889 und ges. Stücke.
 Russische Bank für ausländischen Handel, Aktien.
 Sächsisch-Rammgarn-Spinnerei, Aktien.
 Sächsische Pfandbriefe vorm. R. Deydreich, Prior.-Aktien.
 Sächsische Rückversicherungs-Gesellschaft, Aktien.
 Sächsische Kohlen- und Coles-Werke, Prioritäts-Aktien.
 Schweiß' Brauerei Aktien-Gesellschaft, Aktien.
 do. do. do. 4 % Part.-Obl. v. 1888 u. ges. Stücke.
 do. do. do. 4 % Part.-Obl. v. 1892 u. ges. Stücke.
 Schweizer Centralbahn, Aktien.
 do. do. do. Obligationen.
 Schweizerische Nordostbahn, Aktien und 5 % Prior.-Aktien.
 do. do. do. Obligationen.
 Siemens & Halske 4 1/2 % Hypoth.-Oblig. und ges. Stücke.
 Societa Generale Immobiliare, 4 % Obligat. Em. 1887 u. ges. Stücke.
 Societa des Hauts Fourneaux Fondures et Acieries de Terni, 5 % Oblig. Terni-Savona u. ges. Stücke.
 Söhrle-Jüder-Jahrl. (Köhlmann), Aktien.
 Steinfelder Bergschloß-Brauerei, Commandit-Gesellsch. auf Aktien, Rudolf-Waldorf, Aktien.
 Steinfelder Maschinenbauanstalt u. Schiffbauwerkf. K. & C. (vorm. Müller & Heiberg), Aktien 4 1/2 % Anl. u. ges. Stücke.
 Stodholmer 4 1/2 % Hypotheken-Pfandbriefe, Em. 1889.
 Süd-Italienische Eisenbahn (Meridional), 3 % Obligat. und ges. Stücke.
 do. do. do. Aktien und Genus-Aktien.
 Transatlant. Vltier-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Aktien.
 Türkische 5 % Administrations-Anleihe v. 1888 u. ges. Stücke.
 Türkische 5 % priv. Schuld-Obligat. u. ges. Stücke.
 Union, Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft, Aktien.
 Vereinsbank Nürnberg, Thüringen, Aktien.
 Vereinsbank Rürnberg, Boden-Credit-Pfandbriefe u. ges. Stücke.
 do. do. do. Aktien.
 Vereinigte Gummiwaaren-Fabriken Harburg-Mien, Aktien.
 Vereinigte Rhein-Kottmüller Gussmaschinen, Aktien.
 Veruchs- u. Lehranstalt für Brauereien 5 % Oblig. u. ges. Stücke.
 Vörsenberger Eisenb., 4 % Silber-Prior. von 1884 u. ges. Stücke.
 Warschauer Discontobank, Aktien.
 Westdeutsche Versicherungsbank, Aktien.
 Westpreussische 3 1/2 % Part.-Oblig. 5. Ausgabe.
 Theodor Wiede's Maschinenfabrik, K. & C., Aktien.
 Wiener Bank-Verein, Aktien.
 Württembergische 4 % Staats-Anleihe von 1881 u. 1885.
 do. do. do. von 1887 u. ges. Stücke.
 do. do. do. 3 1/2 % Staats-Anleihe und ges. Stücke.
 do. do. do. 4 % Staats-Anleihe von 1891 und ges. Stücke.
 do. do. do. 4 % Concessions-Anl. von 1891 u. ges. Stücke.
 do. do. do. 4 % Anleihe von 1892 und ges. Stücke.
 do. do. do. 3 1/2 % Anleihe von 1893 und ges. Stücke.
 Württembergische Bank-Anstalt, vorm. Baum & Co., Aktien.
 Württembergische Vereinsbank, Aktien.
 Zeiger Eisenfabrik u. Maschinenbau-Aktien-Gesellschaft, Act.
 Zuckerfabrik Gumlee 5 % Part.-Oblig. u. ges. Stücke.
 Züricher 3 1/2 % Stadt-Anleihe von 1889 u. ges. Stücke.
 Zwissauer Bank, Aktien.

Außerdem sind unsere Filialen Zahlstellen und zwar:

Bremen für:
 Actien-Gesellschaft „Meier“ Aktien.
 Bremer Laumer-Fabrik, vorm. C. S. Röhlfen, Aktien.
 Bremer Wollwäberei, Aktien, 4 % Anl. v. 1891 u. ges. Stücke.
 Bremer Wollwäberei, Aktien.
 Deutsche Dampfschiffahrts-Gesellsch. „Dana“, 4 % Anl. v. 1890.
 Herges-Geleider Eisenbahn 4 % Anleihe.
Frankfurt a. M. für:
 Bamberger 3 1/2 % Stadt-Anleihe.
 Banque Centrale Anversoise, Aktien.
 Basler Bankverein, Aktien.
 Bauhaus Rürnberg, Aktien.
 Credit Foncier Egyptien, 4 % Pfandbriefe und ges. Stücke.
 Deutsche Weltanleihe, Aktien.
 Ges. f. d. Bau v. Kleinasiatischen Bahnen, Aktien.
 Oelbacher vier Stadt-Anleihe und ges. Stücke.
 do. Mer District-Anleihe do.
 Riffinger 3 1/2 % Stadt-Anleihe.
 Rheinbrauerei (Sonn Sinner) Freiburg, Aktien.
 Rheinisch-Südwestfälische 3 % und 4 % Oblig.
 Rirnans, 4 % Stadt-Anleihe.
 Rubelbank 3 1/2 % Stadt-Anleihe.
 Saalfelder 3 1/2 % Stadt-Anleihe und ges. Stücke.
 Berlin, Dezember 1896.

Hamburg für:
 Barmbecker Brauerei, Aktien, 4 1/2 % Vorred.-Anl. u. ges. Stücke.
 Chinesische Küstenfahrts-Ges., Aktien und Prioritäts-Oblig. und ges. Stücke.
 Schiffsloshandlung Renscheden, Aktien, 4 1/2 % Vorred.-Anl. und ges. Stücke.
 Exportbrauerei „Zwelffbrüder“ Aktien-Gesellschaft, Prior.-Oblig. I. und II. Em. u. ges. Stücke.
 Schiffindustrie K. & C. (vorm. Volkhoff), Aktien, Prior.-Oblig. und ges. Stücke.
 Jütlandische 3 1/2 % Pfandbriefe, Ser. II, III und IV.
 Jenderg-Gernewitzer Eisenbahn, Aktien.
 Mecklenburgische 3 1/2 % Anleihe von 1843.
 Sophienbad Renscheden, Aktien und 5 % Obligat.
 Unterelbische Bierbrauerei, Act.-Gesellschaft, Aktien, Prior.-Oblig. und ges. Stücke.
(Bayerische Filiale) München für:
 Actienbrauerei zum Hafen vorm. J. M. Rößl, Aktien.
 Bayer. Bierbrauerei-Ges. vorm. H. Schwarz, Speier, Aktien.
 do. do. do. do. Prior.-Oblig. u. ges. Stücke.
 Bayer. Lloyd, Transport-Versicherungs-Act.-Gesellschaft, Aktien.
 I. Bräuer Actienbrauerei und Kälzfabrik, Aktien.
 Deutsche Gelatinefabriken, Aktien.

5 % Duz-Bodenbacher Eisenb. Silber-Prior. v. 1889 u. ges. Stücke.
 5 % do. do. do. „ 1871 do.
 5 % do. do. do. „ 1874 do.
 4 % do. do. do. „ 1891 do.
 4 % do. do. do. „ 1891 do.
 Duz-Bodenbacher Prioritäts-Aktien.
 do. do. do. Stamm-Aktien.
 L. Grazer Actienbrauerei, vorm. Franz Schreiner & Söhne, Aktien.
 Rürnberg-Fürther Straßenbahn-Ges., Aktien.
 do. do. do. Prior.-Oblig. u. ges. Stücke.
 Porzellanfabrik Vilsbiburg, Aktien.
 Prag-Duxer Eisenbahn Gold-Prioritäten u. ges. Stücke.
 4 % do. do. do. do.
 Prag-Duxer Prioritäts-Aktien.
 do. do. do. Stamm-Aktien.
 Rheinische Hypothekendarl., Aktien.
 3 1/2 % Rheinische Hypothekendarl., Pfandbr. und ges. Stücke.
 4 % do. do. do. Communal-Oblig. do.
 Süddeutsche Rückversicherung K. & W. München, Aktien.
 Teichener Papierfabrik, Aktien und 4 1/2 % Prioritäten.
 4 1/2 % Vereinigte Ultramarinfabr. (vorm. Severus Jelinek & Co.) Rürnberg, Obligat. und ges. Stücke.
 Wien Votterdam-Wiener Reichsbank Eisenbahn-Aktien.
 do. do. do. Prioritäten u. ges. Stücke.
 Württemberg. Vereinsbank 4 % Obligationen und ges. Stücke.

Die Coupons per Juli 1891 bis Januar 1894 müssen bis auf Weiteres an den Stellen verbleiben Neu hinzugekommen.

Joh. Fried. Hartmann
 K 4, 15 K 4, 15
 empfiehlt sich zur Herstellung von
Asphalt- und Cement-Böden etc.
 bei prompter Bedienung und guter Ausführung unter
 Garantie. 20427
Hausesentwässerungs-Anlagen,
 Pläne, Kostenaufschläge und solide Ausführung
 durch 17623
Aug. Schuster, Baumeister,
 L 13, II 1/2.

Grosser Schirmausverkauf
 Von jetzt bis Weihnachten ist im Laden F 2 Nr. 5
Ausverkauf von Schirmen
 in allen Qualitäten für Herren, Damen u. Kinder
 zu außerordentlich billigen Preisen. 23008
 Große Auswahl. Solide Waaren.
 Einige, nur kurze Zeit gebrauchte
Nähmaschinen
 billig abzugeben. A. Katz, D 2, II.

Emil Bühler, Hof-Photograph.
 Mannheim. Prämiirt: B 5, 14.
 Berlin, Brüssel, Carlsruhe, Dresden, Heidelberg,
 Mannheim, Wiesbaden.
 Aufnahmen finden statt:
 Sonntag von 9 Uhr Morg. bis Abds. 6 Uhr
 ebenso an Wochentagen. 5408
Zur gefl. Beachtung.
 Empfehle mich im Anfertigen von Herren- und Knaben-
 Anzügen, sowie in Reparaturen und Herrichten von B. Inter-
 kleibern bei billiger Bedienung u. s. v. 20583
Heinrich Göke, Schneider, H 4, 27.
 (Der Dank hat seinen schönsten Ausdruck)

ERSTE MANNHEIMER HOLZTYPEN-FABRIK
Sachs & Co.
 Mannheim
 empfehlen ihr
Atelier für Xylographie
 & GALVANOPLASTIK
 Stereotypie
 zur Anfertigung von
 Holzschnitten jeder Art,
 Cliches in Kupfer u. Blei zwecks Illustration von Werken,
 Catalogen, Preislisten und Insertionen, bei prompter und
 billigster Bedienung. 4730

F 2, 4 1/2. F 2, 4 1/2.
Total-Ausverkauf
 Japanischer u. Chinesischer
LUXUS- u. Gebrauchsgegenstände.
 Vasen, Tassen, Theekannen u. Service.
 Bronze, Elfenbeinschnitzerei.
 Aecht chinesische Ziegenfelle.
Paravents 2, 3 und 4theilig; in allen Größen
 und Farben.
 Holz-Lackwaaren, kein Papiermaße.
 Taschentuch-, Handschuh- und Schmuck-
 Kästen.
 Theekästen, Theurnen und Theebretter.
 Ball- und Dekorationsfächer, Dekorationschirme.
Hans Eichelsdörfer,
 F 2, 4 1/2. vis-à-vis der Pfarrkirche. F 2, 4 1/2.
 Ladentische, Regale etc. per 1. Januar 1894 billig zu
 verkaufen. 23233

Als Weihnachts-Geschenke
 empfehle in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen
Fertige Damen-Gemden.
 Taschentücher in Leinen und Battist.
 Handtücher abgepaßt und am Stück.
 Tischtücher und Servietten.
 Theegebede mit und ohne Servietten.
 Tischdecken in Peluche und Fantasie.
 Piqué- und Waffeldecken.
 Wollene Bettdecken und Reisedecken.
 Vorhangstoffe in weiß und crème, in allen
 Breiten, abgepaßt und am Stück. 22985
 Wollene Vorhänge und Portièren.
 Bett- und Sopha-Vorlagen in Germania,
 Tapestry, Velours, Armüster, Tournay und
 Smyrna in allen Größen und Preislagen.
J. A. Ettlinger.

Heinrich Schlupp
 J 2, 2 Mannheim J 2, 2 20245
 Fabrikation u. Lager sämtlicher Porzellanwaaren
 für Möbel, Confection und Tapiserie.
 Solide und feine Arbeit, billigste Preise.

Stuttgart.
Neues Tagblatt.
 Das verbreitetste Blatt Württembergs
 und deshalb das für Anzeigen in diesem
 Bezirk weitens wirksamste. Abonnements
 bei allen Postämtern zum Preise von nur
 4.250 vierteljährlich. Inseratenpreis für
 auswärts 20 3 die Zeile. Reklamen 50 3
Tägliche Auflage
31,000
 Exemplare. 23901

Neuheiten
 sogar die neuesten Formen und Farben erhält man für den
 billigen Preis von 17411
2,50 oder 3,50
Herren-Filzhüte
 in steif und weichen Façons.
 Für denselben Preis verlaufe
Herren- und Damen-Regenschirme
 mit den schönsten modernsten Stöcken und aus besten Stoffen
 hergestellt.
 Knabenhüte nur 1,50 M. per Stück.
 Herren- & Knabenmützen (Kappen) nur 1 M. per Stück.
 Zur gefl. Beachtung! In meinen 30 eigenen Zweig-
 geschäften ist jeder Hut oder Schirm mit festem eingedrucktem
 Preis versehen. Es ist dadurch Jedermann der feste Preis
 vor Augen geführt und somit eine Hebernothteilung ausge-
 schlossen, was ich höflichst zu beachten bitte.
Mannheimer Hut- & Schirmbazar
Q 1, 1.

Zu Weihnachtsgeschenken
 sehr geeignet empfehle ich in meinem Lager
 Kirchenstr. G 3 No. 1 Kirchenstr.
 in besonders reicher Auswahl:
 Arbeitstische
 Arbeitständer
 Bestek-Körbe
 Bestek-Abtrageimer
 Blumen-Körbe
 Tische
 Ständer
 Brief-Körbe
 Flaschen-Körbe
 Geld-Körbe
 Hand-
 Holz-
 Kinder-Körbe
 Noten-Mappen
 Ständer 22957
 Papier-Körbe
 Puppen-
 Puppen-Wagen
 Schif- u. Stroh-Täschchen
 Schlüssel-Körbe
 Wand-Körbe
 Zeitungs-Mappen
 u. u.
 Ferner in meinem Magazine
 D 3, 11 1/2 neben der Firma Schmolzer & Co.
 und Bankhaus Ladenburg über
 600 Stück Kinder- und Puppenwagen, Sport-
 wagen, Schaukelpferde von M. 3.50 an in allen
 Preislagen. Einfache und combinirte Kinderstühle,
 Herren- u. Damensessel, Blumentische, Reise-
 Körbe, Handkörbe u. u.
 bei staunend billigen Preisen.
Christian Jhle.

B 1, 5. Für B 1, 5.
passende Weihnachts-Geschenke
 empfehle mein reichhaltiges und mit allen Neuheiten der
Strumpf- und Tricotconfections-Branche
Kapuzen, Kragen u. Unterröcke u.
 Sports-Anzüge, Planelle-Kinderkleidchen, Ploufen,
 Knabenanzüge u. Mäntel, Hauskleider u. Schürzen,
Normal- und Reform-Bekleidung
 ausgestattetes Lager zu billigsten Fabrikpreisen.
 Eine große Parodie Tricotstoffen und Kinderkleidchen
 von M. 1.50, Hosen, Jacken und Hemden um die Hälfte des
 Kostenpreises zum Ausverkauf zurückgesetzt. 22167
 Anfertigung nach Maß schnell und prompt.
B 1, 5 F. W. Leichter's B 1, 5
Strick- und Web-Anstalt,
 Tricot-Confection für Herren, Damen und Kinder.

Petroleum-Motor Vulkan
 bester, zuverlässigster, sparsamster
 Motor, mit gewöhnlichem Lampen-
 petroleum arbeitend
 ohne Explosionsgefahr
 wird geliefert von 21943
G. Kuhn,
 Maschinen- u. Kesselfabrik,
 Eisen- & Gießerei,
 Stuttgart-Berg.
 Abtheilung „Motorenbau“.

Q 4, 1. Aug. Kessler jr. Q 4, 1.
Geigen- u. Bogenmacher. Instrumentenhdl.
 Q 4, 1. Mannheim. Q 4, 1.
 Empfehle mein auf's reichhaltigste ausgestattete
 Lager aller Arten Instrumente als: Violinen,
 Mandolinen, Gitarren, Althorn, Klöten, Fich-
 und Siednotenpulte, Fich- und Mund-Har-
 monikas, Trommeln, Symphonien, Polypheon,
 alle Sorten Rinderdrehwerke u. s. w. zu bekannt
 billigen Preisen. 23062
 Schulen zu allen Instrumenten. Beste Preise.
 Auf Firma bitte genau zu achten.

Hausentwässerungen,
 Pläne, Kostenaufschläge u. solide Ausführung durch
K 4, 15, Joh. Fried. Hartmann, K 4, 15.

Unsere sämtlichen Bureaux
 sind an 2670
Sonn- und Feiertagen geschlossen.
Dr. H. Haas'sche Druckerei
 Erste Mannheimer Typographische Anstalt.

Den evang. Gemeinden in Mannheim und Umgegend
 zur gefl. Nachricht, daß der Evang. Verein in dem Laden
 K 3 No. 5 eine
 Niederlage guter, christlicher Schriften
 errichtet hat. Wir halten stets vorräthig Bibeln und
 Testamente, Gesang-, Gebet- und Erbauungsbücher,
 sowie ein sorgfältig gewähltes Lager erzählender Bücher
 und Schriften, Blumenkarten, Wandspüche, Bilder,
 Silberbücher und Kalender, und empfehlen unsere Ni-
 derlage, besonders für die Weihnachts- und Neujahrszeit,
 einem freundlichen Zuspruch.

J. Gantner
 F 2, 1 Marktstraße F 2, 1
 empfiehlt 22960
Cravatten, Kragen, Manschetten,
 Wollene und halbwoollene
Herren- und Damenhemden,
 Knabenhemden, Unterkleider,
Stoff-Handschuhe
Capuzen, Châles, Tücher, Blousen,
Kinderkleidchen, Schürzen
 in bekannt guten Qualitäten zu Fabrik-Preisen.

H. Platz neben d. Deutschen Hof. C 2, 15
 Größtes Lager aller optischen Artikel
 empfiehlt zu passenden
Weihnachts-Geschenken:
 Barometer in Quecksilber
 und Metall (Goldsterik) mit
 und ohne Thermometer, in den
 einfachsten bis zu den feinsten
 Holz- und Metallrahmen. Ther-
 mometer in jeder nur denkbaren Art. Reichhaltiges Lager in
 Operngläser, Feldstecher, Fernrohre, Brillen, Vence-
 neg in jeder nur gemüthlichen Fassung stets das Neueste bei nur
 prima Qualität zu den billigsten Preisen. 22886

Baumverzierungen
 die größte und reichhaltigste Auswahl und ebenso
 Engros-Lager in 22843
Baumkerzen
 in reinem Wachs, Stearin, sowie Paraffin empfiehlt
Jos. Brunn,
 Hof-Seifen- und Lichterfabrik.
 Q 1, 10. Wiedererläufer erhalten hohen Rabatt. Q 1, 10.

Brenn-Materialien.
 Ia. Gas-Cocös, schlackenfrei, besonders für
 irische Oefen, in Säcken angeliefert M. 1,05
 Buchene Klöfchen für Zimmer-
 und Badeöfen 1,20
 Bündelholz, vortheilhaftes Anmach-
 holz, per 10 Bündel 1,15
 Braunkohlen-Brickets, Ruß- und geruchlos, sehr
 billiges, angenehmes Brennmaterial, bei Abnahme
 von 500 Stück per 100 80 Pfg.
 Buchen- u. Tannenscheitholz, auf Wunsch zerkleinert.
 Ia. Ofenbrand, 50% Stück, direkt aus dem Schiff.
 Ia. gewaschene Gries- und rußfreie Rußkohlen.
 Ia. Anthracit, permanent brennend, schlackenfrei,
 beste deutsche und englische Marke, 23188
 zu billigsten Tagespreisen, empfiehlt
Ph. L. Lehmann,
 Telephon 647. Comptoir F 7, 18.

Die Süddeutsche Bodencreditbank gewährt Darlehen auf Immobilien gegen hypothekarische Sicherheit.

Die Darlehen werden als einfach verzinsliche oder als Annuitätendarlehen bewilligt. Anträge beliebe man direkt bei dem Beamten der Bank, Herrn Bankoberinspector Julius Goldschmit in Ludwigshafen am Rhein, einzureichen. Die Besorgung der Darlehen, sowie Ertheilung erforderlicher Auskunft geschieht von Herrn Goldschmit unentgeltlich. Bankinspector Goldschmit, Ludwigshafen

Die erste Mannheimer Canarienv-Lotterie

Ziehung am 8. Januar 1894.

Loose à 50 Pfg., 11 Stück für M. 5.— zu haben beim General-Debit: August Kremer, Kaufhaus und den bekannten Verkaufsstellen.

Wein.

Wegen Räumung eines auswärtigen Kellers offerire ca. 10,000 Liter selbstgekelterten Callstadter Rothwein in Gebinden von 25 Liter an per Liter à 65 Pfg. in Flaschen à 65 Pfg. pr. Fl., bei mindestens 20 Flaschen à 60 Pfg. pr. Fl. Ferner empfehle meine bekannten und beliebten

Burgunder Rothweine

Nr. 1 blanc Saec à 85 Pfg. pr. Fl., bei mindestens 20 Fl. à 75 Pfg. pr. Fl. 2 roth Saec à M. 1.— 20 à 90 ebenso selbstgezogene Weißweine in Flaschen und in Gebinden in reicher Auswahl zu billigsten Preisen.

C. Th. Schlatter, 0 3, 2.

Gebraannter



achtfach preisgekrönt!

Anerkannt wohlschmeckendster u. im Gebrauch billigster Kaffee.

P. H. Inhoffen, Bonn.

Hestlieferant Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin Friedrich. Erste und größte Dampf-Kaffeebrennerei in Bonn. Preise: 85, 90, 95 und 100 Pfg. pro 1/2 Pfund-Packet. 14428

Niederlagen in

- Mannheim: Wilh. Bauer, T 4, 1, Hugo Beier, C 2, 5, A. Brilmayer, L 12, 4, Adolf Burger, S 1, 6, Louis Burkhardt, A 3, 5, G. M. Habermaler, M 5, 12, E. Mannstein, L 12, 9, Jac. Harter, N 3, 15, Jac. Hess, Q 2, 13, Wilh. Horn, D 5, 14, R. Kaufmann, L 12, 7, Wilh. Kern, Q 3, 14, R. A. Kohler Wwe., J 3, 16, Wilh. Kressmann, T 2, 17/18, F. W. Krieger, G 4, 10, Louis Locher, R 1, 1, E. Lohmk, J 3, 8, Herm. Metzger, L 4, 7, Th. Michel, K 3, 11c.
Edingen: Aug. Ding, Casp. Lohnert.
Seckenheim: Leonb. Klumb, Joh. Jac. Seitz.
Käferthal: Joh. Galle II., Gottl. Maier, Carl Schwab.
Feudenheim: M. Schaf Wwe.
Neckarau: Ph. Kupferschmitt, Ludw. Wörns, Hch. Zellfelder.
Ebingen: Carl Möbius, L. Pfadenhaur, D 7, 17 1/2, Th. Ruland Wwe, K 3, 18, Schlagenhauf & Müller, C. Santorini, J 3, 27, G 3, 1, Jos. Sauer, K 4, 15, Meh. Thome, D 8, 1a, B. Tranter, E 2, 13, J. G. Vols, N 4, 22, Carl Weber, G 8, 5, Jos. Zähringer, Schwetzingenstr. 30, Gebr. Zipperer, O 5, 34, T 5, 14.
Neckarvorstadt: Louis Böbel, 2. Querstr. 3, Carl Burger, Mittelstr. 84, Adam Hirsch, Mittelstr. 17, Jos. Seifert, 1. Querstr. 6, Jos. Waldmann, Langestr.

Mannheimer Canarienv-Bücher-Verein.

Unsere diesjährige Ausstellung findet als Erste Deutsche Allgemeine Canarienv-Ausstellung verbunden mit einer hochdotierten Lotterie und Prämierung erst am 6. bis 8. Januar 1894 in den Sälen des „Badner Hofes“, G 6, 3 statt. 23863

Kneipp'sche Kur.

Sprechstunden: Montag und Donnerstag von 2-3 Uhr in T 2, 21. Dr. med. Rudershausen, Vereinsarzt des Kneipp-Vereins. 18779

Weinheim a. d. Bergstr. Luftcurort, Wasserheil-Anstalt „PFÄLZER HOF“.

Das ganze Jahr geöffnet. Dampfheizung. Pension mit den Wasseranwendungen incl. Arzt von 5 Mk. an. Prospekt gratis und franco durch den Besitzer Helar. Reifel und den dirig. Arzt Dr. Karillon. 20462

D 5, II. Stadt Aachen. D 5, II.

Täglich frischer Anstich von hochfeinem Stoff aus der Bayer. Bierbrauereigesellschaft, vorm. S. Schwarz in Speyer. — Hier direkt vom Fass. — Reine Pfälzer Weine. — Täglich pilantes, warmes Frühstück. Mittagsstisch im Abonnement und à la carte zu 50 u. 70 Pf. Freundschaft und rasche Bedienung stehen zu G. Leva früherer Bicefeldwirth und Regimentsstambour des k. b. Grenadier-Regiments.

Kaiser-Elixir



Probates Mittel gegen Influenza.

Kaiser-Elixir ist nicht mit verschiedenen empfohlenen Biqueuren zu verwechseln. Für die Zweckmäßigkeit und Güte spricht schon die Thatsache allein, daß dasselbe genau nach Vorschriften, wie speciell für Se. Majestät Kaiser Wilhelm I vom Leibarzt bestimmt, hergestellt wird. Kaiser-Elixir hebt die Appetitlosigkeit, wirkt bei Reconvalescenten überraschend und ist ganz besonders älteren und schwächlichen Personen zu empfehlen. 22856

Verandt nach Auswärts. Alleinige Hauptniederlage bei Jacob Uhl, M 2, 9. Preis pro große Flasche M. 2.50.

Seit 20 Jahren

unübertroffen ist die Universal-Glycerin-Seife.

Spezialität von H. P. Boyschlag, Augsburg. Mildeste und vorzüglichste Toiletteseife, per Stück nur 15, 20 u. 30 Pf. Vorräthig bei Herrn 52603

Jacob Lichtenthäler.

K. Jenher & Co., Möbelfabrik, Mannheim.

F 7, 16 1/2 F 7, 16 1/2 empfehlen sich zur Anfertigung completer Zimmerrichtungen, sowie einzelner Möbelstücke. 22047

Leicht beloh, rein, wohlschmeckend und gesund.



In Orig.-Packungen mit Firmen-M. 2.90, 2.60, pr. 1/2 Kilo u. lose. 20545

Passendstes Weihnachts-Geschenk. Kinder-Pulte (Familien-Schulbänke).



Leicht verstellb. für das Alter von 6-15 Jahren, Beförd. Entwickel. des jugendl. Körpers. Verhüten, Rückgratverkrümmungen, hob. Schultern, Kurzsichtigkeit, Bilden Ordnungssinn. Von Krstl. Autoritäten empfohlen. — Hocheleganz! Fabrikat ersten Ranges! Prospekte franco. Carl Elsässer, Schönbau bei Heilbrg. Nieder-Alex. Heberer, Mannheim. 22888

Man wende sich im eigenen Interesse nur direkt an die firma Demmer in Ludwigshafen bei Bedarf eines wirklich guten Pianinos. General-Vertreter der Pianofabrik Anagn. Söhne und F. Blüthner, Leipzig.

Zur Jagd

empfehlen Patronenhülsen Vapp- und Zellulosepatronen Schlußscheibchen Schrot Jagdpulver „Diana“ zu billigsten Concurrenzpreisen. Preisliste gratis u. franco. Gebrüder Zipperer, O 6, 3 & 4. 22877

Gänsefedern 60 Pfg.

neue (größere) u. alte Gänsefedern, so wie Federn von der Gans (100 u. mittelsten Dungen) u. 1.50 Pf., rüffelartige gut erhaltene Gänsefedern u. 2 Pf., beste Gänsefedern u. 3 Pf., prima weiße Gänsefedern u. 2.50 Pf., russische Gänsefedern u. 2.50 Pf., prima weiße Gänsefedern u. 2.50 Pf. (von letzteren beiden Sorten 2 bis 4 Pf. zum großen Overcoat völlig ausreichend) versendet gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pf.) Gustav Kuntz, Berlin N., Grunstraße 46. Versand und nicht bezahl. Die L. Anfertigungskarte.

Knabenanzüge, Kinder- und Damen-Kleider

werden von heute an außer dem Hause verfertigt. 23168 Frau Zängerle, F 7, 7.

Gummi-Artikel

von RAUL & CO., Paris Illustrirte Preisliste gratis. 22222 W. Müller, Leipzig 22.

Dr. Adolf Pfannenstiel's Heidelbeer-Punch-Essenz

Giebt den besten und gesündesten Punch, verursacht kein Kopfsch. keinen Kater, als bestes Magenmittel längst bekannt. 1/2 Flasche M. 2.70. 1/2 Flasche M. 1.40. Die Nachfrage nach diesem hygienischen Punch, welcher der Gesundheit des Menschen zuträglich ist, wie kein anderes Genußmittel, der bei Befüllung des Magens, bei Influenza zugleich Schutz- u. Heilmittel und zu jeder Zeit des Jahres ein vorzügliches Magenmittel ist, wächst von Jahr zu Jahr mit seinem Bekanntwerden und ist der Punch schon in über 10,000 Niederlagen verlangt. — In Mannheim zu haben bei: 23423

- Ant. Brilmayer, L 12. Friedr. Becker, G 2, 2 u. D 4, 1. Ernst Dangmann, N 3, 12. G. Dien, G 2, 8. Th. v. Eichstedt, Drog. z. „roth. Kreuz“. Adolf Geber, P 5, 1. Philipp Gund. Hoff, D 2, 9. J. Harter, N 3, 15. Wilh. Kern, Q 3, 14. J. S. Kern, C 2, 11. J. Knab, F 1, 5. Louis Locher, R 1, 1. Ludwig S. Schüttelheim, O 4, 3. Karl Müller, R 3, 10 S B 6, 6. Carl Möbius, S 6, 3. Schlagenhauf & Müller. Aug. Thonh, Schwejningerstraße. Karl Weber, G 8, 5.

Drogen-, Colonial- & Delikatessenbranche

Einem strebsamen jungen Mann, flotter Detaillieur, ist eine selten günstige Gelegenheit geboten, sich selbstständig zu machen. Nähere Auskunft ertheilt: Hoflieferant J. C. Eberhardt, Speyer. 23767

Für die Hausfrauen: Gebräutes ächten Bohnen-Kaffee

empfiehlt die holländische Kaffeebrennerei H. Disqué & Co. Mannheim

seit Jahren bekannt und beliebt unter der Marke: 14887



„Elephanten-Kaffee.“

Vorzügliche Mischungen von kräftigen und aromatischen Kaffees:

- Westindisch 1.60, Menado 1.70, Bourbon 1.80, Mocca 2.-

Durch eigene, nur und besannete Brennethode: Kräftiger, feiner Geschmack.

Große Ersparnis.

Nur acht in Packeten à 1/2, 1/3 und 1/4 Ko. mit Schutzmarke „Elephant“ versehen.

Niederlagen bei:

- Fried. Weder, D 4, 1 u. G 2, 2, H. Brilmayer, L 12, 4, Adolf Burger, S 1, 6, Ernst Dammann, N 3, 12, Sch. Ehret, U 3, 20, Ph. Gumb, D 2, 9, G. W. Habermayer, M 5, 12, W. Danneberg, L 12, 7 1/2, Herm. Bauer, O 2, 9, Jacob Parter, N 3, 15, H. Heid, O 4, 18, Wilhelm Horn, D 5, 14, Albert Bach, H 7, 22, P. Karb, E 2, 18, J. H. Kern, C 2, 11, Ferd. Koob, T 1, 10, W. Krehmann, T 2, 17 u. 18, A. Richtenhaller, B 5, 10, Philipp Zug, U 4, 17, P. Kochert, R 1, 1, Carl Möbius, S 6, 1b, W. Müller, T 6, 2 1/2, C. Pfefferkorn, P 3, 1, Aug. Sattler, Q 7, 3b, Aug. Scherer, L 14, 1, Karl Schneider, Q 4, 20, J. Schneider, G 3, 16, Ferd. Schotterer, H 9, 4a L, G. Sommer, R 6, 18, C. Weber, G 8, 5, B. Trautner, E 2, 8, C. F. Thoma, P 5, 4, J. G. Wols, N 4, 22, Nat. Walther, K 2, 17, Gebr. Zipperer, O 6, 8/4 u. T 5, 14, Aug. Graf, Schwelingerstr., Ernst Sigmann, Schwelingerstrasse, Redarvorst. Louis Voebel, D 1, 2, Adam Pirsch, Mittelstr. 17, Jos. Seifert, I. Querst. 6, Ludwig Wacker, ZP 1, 6 1/2, Kästlerstrasse, Wohlgelegen: Jos. Wacker, Ludwigsb. u. Demshof in 40 Niederlagen, Oggersheim: G. H. Frank & We, Redaran: J. S. Freund, Max Stelzer, Schwelinger: Sch. Ruffler, Fr. Willinger, F. Bianchi, J. Kolb, R. Kersch: H. Vogelsgang, G. Eckert, G. Wels, Josef Maier, Gottlob Maier, Sternheim: Mich. Adler, VI., Gg. Georgi L., Val. Winkler IV., H. Kirchner II., C. Wintgenbach, Heidesheim: J. F. Lang & Sohn, Ladenburg: Mich. Bläß, Weinheim: Jakob Rath & Condit.

Geflügel!

Hett - Gänse, Poularden, Sappenhühner, Räden, 5 Rilo, Polkoll franco Mt. 5.80, Puter, Enten Mt. 4.- frisch geschlachtet, rein gewaschen in Prima Waare, Anton Lohr, Wersche, Ungarn, 25527

Butter 10 Pf. Colli, feine, Radu, Honig, Süßholzwurzel Mt. 6.20, Schinderhönig Mt. 4.80, B. Kahn, Plaste, Galizien.

Schöne Gänselebern

werden gekauft und die höchsten Preise dafür bezahlt bei F. Mayer, O 2, 14, Kolonnen No. 824.

Puppenküchen,

- Lampen, Leuchter, Laternen, Kaffeemühlen, Nickel-Service, Küchenwaagen, Bügelisen, Briefkasten, Ofenschirme, Ofenvorsetzer, Verdampfschalen, Kohlenbehälter, Schirmständer, Servirbretter, Wärmflaschen, Petroleumöfen, Reibemaschinen, Fleischhackmaschinen, Messerputzmaschinen, Löffelbretter, Brodmaschinen, Mandelmöhlen, Waschgarnituren, Messerkörbe, Spirituslöcher.

Weihnachts-Geschenke

Einkäufe für Verloosungen!



Rheinische Haus- u. Küchengeräte-Fabrik



gegenüber der Kirche F 2, 5 nahe dem Speisemarkt.

Grösste Specialgeschäfte

Verkauf zu festen, billigsten Fabrikpreisen.

Puppenmöbel,

- Gewürzschänke, Salz- u. Mehlkasson, Eismaschinen, Vogelkäfige, Wandwaschgriffe, Wäscheröcker, Waschmaschinen, Waschküben, Tischmengen, Waschbretter, Bringmaschinen, Badewannen, Tischstühle, Nudelbretter, Toiletten-Ständer, Menagen, essig. Messer, Gabeln, Krughirsche, Bad- u. Badingformen, Taschenmesser, Kofelbüchsenhalter, Geldschafften, Tafelschellen. 25582

Muller's stärkehaltige Kindernahrung in Glasflaschen. D. R. P. 3077. In vielen Apotheken, Drogerien und Mägen ist sie zu haben...

PETROLEUM Unübertroffen. Diamant-Salon-Öel. feinstes amerikanisches Sicherheits-Petroleum. Import von der Deutsch-Amerikanischen Petroleum-Gesellschaft. Größte Leuchtstärke, sparsamstes u. geruchloses Brennen. Absolute Sicherheit gegen Explosions-Gefahr. Wasserbest.

Cognac. Beste u. billigste Bezugsquelle. FRANKFURTER COGNAC-BRENNEREI. Gebrüder Adler-Schott. FRANKFURT A.M. Vertreter für Baden u. Pfalz: Carl Bohn, Mannheim, L. 15, 17. 23164. Von heute an täglich 18162 süßer Apfelmoss, aus reifem prima Redarthaloch per Schoppen 10 Pf., per Liter über die Straße 20 Pf., in Gebinden billiger. Heinrich Vichtenberger, zum gelben Löwen, P. 6, 21.

- Zu beziehen von: A 3, 6, Burkard, L. B 8, Müller, Carl. C 2, 5, Beier, Hugo. C 2, 10/11, Kern, J. H. D 2, 9, Gund, Ph. D 7, 17 1/2, Pfadenhauer, L. E 3, 3, Transier, B. E 5, 12, Schmitt, S. H. F 5, 15, Scheufels, J. G 7, 5, Fusser, M. G 7, 24, Baumgärtner, C. H 3, 8c, Eder, Thomas. H 5, 4, Birkel, Abraham. H 5, 17, Jäger, Wilhelm. H 7, 23, Weisbrod, J. P. H 8, 89, Schreiber, Johann. J 3, 26, Santorini, F. J 4, 12a, Lorenz, Emil. J 7, 10, Hasenfuss, C. K 1, 8a, Saller, Friedrich. K 2, 25b, Deichelhohrer, Jos. K 2, 9, Sauer, Jos. K 9, 16, Jäger, Chr. L 12, 4, Brillmaier, Anton. L 12, 7, Kaufmann, R. L 12, 7 1/2, Hannstein, M. L 15, 2a, Essig, W. M 2, 12, Hammer, Julius. O 2, 9, Hauer, Hermann. O 4, 3, Ludwig & Schüttelheim. O 6, 3/4, Zipperer, Gebr. P 3, 4, Thoma, C. P. P 6, 6, Felix, Ph. Q 2, 18, Hess, Jacob. Q 3, Kern, Wilhelm. R 1, 1, Lochert, Louis. R 3, 10, Müller, Carl. R 6, 6a, Hoffmann, Julius. S 1, 6, Burger, Adolf. S 2, 20, Breig, Carl. S 6, 3, Möbius, C. T 1, 6/7, Schreiber, Johann. T 1, 10, Koob, Ferd. T 2, 17/18, Kressmann, W. T 4, 1, Bauder, Wilhelm. T 5, 14, Zipperer, Gebr. T 6, 2 1/2, Müller, Wilhelm. U 3, 20, Ehret, Heinrich. Weitere Niederlagen werden auf Wunsch errichtet.

Kartoffeln, bester Qualität, sehr preiswürdig, fortwährend zu haben bei J. Strauss-Lebrecht, N 6, 3, Telefon 673.

Rechte Bretter Honiglebkuchen frisch eingetroffen bei Gebr. Zipperer, O 6, 3 und Filiale T 5, 14.

Tafelobst, Süßes und haltbares Tafelobst empfiehlt Fr. Dörf, F. G. G., Viktoria-Anlage.

Badiische Weine. Gebr. Schlager, Weingroßhandlung Jahr i. B. Drämitet auf sämtlichen beschriebenen Ausstellungen. Patentkellerei seit 1876. Wir offerieren hierdurch, da nicht reifen lassen: Weissweine: Kaiserkühler, angenehmer Tischwein 445, 50, 55 u. 60 Pf. Markgräber, feiner Tafelwein 480, 70, 80, 90, 100, 110, 120, 130, 140, 150, 160, 170, 180, 190, 200, 210, 220, 230, 240, 250, 260, 270, 280, 290, 300, 310, 320, 330, 340, 350, 360, 370, 380, 390, 400, 410, 420, 430, 440, 450, 460, 470, 480, 490, 500, 510, 520, 530, 540, 550, 560, 570, 580, 590, 600, 610, 620, 630, 640, 650, 660, 670, 680, 690, 700, 710, 720, 730, 740, 750, 760, 770, 780, 790, 800, 810, 820, 830, 840, 850, 860, 870, 880, 890, 900, 910, 920, 930, 940, 950, 960, 970, 980, 990, 1000. Rothweine: Kaiserkühler, mild und angenehm 4 70, 80, 90, 100, 110, 120, 130, 140, 150, 160, 170, 180, 190, 200, 210, 220, 230, 240, 250, 260, 270, 280, 290, 300, 310, 320, 330, 340, 350, 360, 370, 380, 390, 400, 410, 420, 430, 440, 450, 460, 470, 480, 490, 500, 510, 520, 530, 540, 550, 560, 570, 580, 590, 600, 610, 620, 630, 640, 650, 660, 670, 680, 690, 700, 710, 720, 730, 740, 750, 760, 770, 780, 790, 800, 810, 820, 830, 840, 850, 860, 870, 880, 890, 900, 910, 920, 930, 940, 950, 960, 970, 980, 990, 1000. Transportgebühren teilsweise von 50 bis 600 Liter Gehalt. Garantie für reine Traubenweine. 143. NB. Große Weidlöcher und Anrechnungsscheine stehen auf Verlangen zu Diensten.

Für Wirthe und Private. Gefalzene Waden und Backen, gefalzene Därme bei billigster Berechnung, empfiehlt H. Schott, Metzger, E 5, 3.

25 JÄHRIGER ERFOLG. HENRI NESTLE VEVEY SCHWEIZ. NESTLÉ'S KINDERMILCH. NÄHRUNGSMITTE FÜR KLEINE KINDER. 15 EHRENDIPLOME, 18 GOLDENE MEDAILLEN. VON DEN MEDICINISCHEN AUTORITÄTEN ALLER LÄNDER EMPFOHLEN. VERKAUF IN DEN APOTHEKEN UND DROGUEN-HANDLUNGEN.



Wir haben eine Partie zurückgesetzter Gasbeleuchtungs-Gegenstände, wie: Lüster für Wohn- und Wirthschaftsräume Suspensions, Ampeln und Laternen billigst abzugeben.

Massot & Werner, Gas- und Wasserleitungs-Geschäft, B 1, 7a.

Grösste Auswahl.

Billigste, feste Preise.

Friedr. Rudolf Schlegel

F 2, 9a Laden

Tapetenmanufaktur empfiehlt zu bevorzuehendem

F 2, 9a Laden

Weihnachtsbedarf

Linoleum-Stückwaare, Läufer und Vorlagen, grössere abgepasste Linoleumteppiche, Gummitischdecken in wunderbaren Dessins und Farben, Auflegerstoffe für Küchentische z., Wachsstuche, Wachsstüchläufer, Tischläufer, Wandschoner, Servirdecken n. f. w.

Prima Qualitäten.

Aufmerksame Bedienung.

Vollständiger Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Nachdem ich mich entschlossen habe, das von mir seit 24 Jahren geführte

Wäsche- u. Aussteuer-Geschäft aufzugeben, bringe ich mein mit allen Neuheiten der kommenden Saison aufs Beste eingerichtetes Lager zum Ausverkauf.

Die Preise sind sämmtlich bedeutend reduziert, für die vorzüglichen Qualitäten bürgt mein langjähriges Renommé und dürfte somit eine selten wiederkehrende Gelegenheit zu billigen Einkäufen, bei anerkannt nur hochfeiner Waare, geboten sein.

Die Anfertigung von Wäsche, sowie die Uebernahme ganzer Aussteuern erleidet durch den Ausverkauf keine Unterbrechung, doch habe ich auch bei den diesbezüglichen Preisen eine Reduktion eintreten lassen.

Mannheim, im September 1893.

Hochachtungsvoll

Max Dinkelspiel sen.

Ladeneinrichtung, Tische, Schränke, Kasten zc. sind zu verkaufen.

H. Beer's 50 Pfg.-Bazar

S 1, 9, Breitestr. Mannheim S 1, 9, Breitestr.

beehrt sich die Eröffnung der

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst anzuzeigen.

Grösstes Lager aller Artikel der

Galanterie-, Porzellan-, Bijouterie-, Spielwaren und sämmtlichen Haushaltungsgegenständen in Glas, Porzellan und Emaille zc.

Sämmtliche Artikel in solidester Ausführung.

Beste Einkauf für Vereine und Gesellschaften, welche ausserdem extra Begünstigungen haben.

Großer Ausverkauf.

Da ich Möbelstoffe, Portièren und Teppiche in Rollen für die Folge nicht mehr führen werde, so setze ich mein großes Lager hierin zu bedeutend herabgesetzten und außerordentlich billigen Preisen dem gänzlichen Ausverkauf aus.

J. H. May, E 1, 7.

Reste werden unter dem Fabrikpreis abgegeben.

Als schönste Weihnachtsfreude für unsere Frauen u. Töchter eignet sich die vielgerühmte, geräuschlos arbeitende Pfaff-Nähmaschine.

Neueste praktische Verbesserungen. Gediegene Arbeit und elegante Ausstattung bei Verwendung bester Materialien.



Genügende Zahlungsverbindungen. Drei Jahre volle Garantie. Unter-wohlgratig. Eigene mechanische Werkstätte.

Allein-Verkauf bei:

Martin Decker, Mannheim, A 3, 4,

vis-à-vis dem Theater-Eingang.

Umtausch nach dem Feste ist bereitwilligst gestattet.



Gebrüder Buddeberg

A 3, 5 gegenüber dem Theater-Eingang. A 3, 5 En-gros En-detail

Grösstes Lager in optischen Gegenständen.

Billigste und solideste Bezugsquelle empfehlen zu passenden

Weihnachts-Geschenken

Reidteker, Reisespectiv, Theatergläser, Brillengläser, sämmtliche mit vorzüglicher Optik. Hauptniederlage der Fabrikate erster Pariser Häuser und der Kathenomer optischen Industrieanstalt vormals G. Bush, Kemeleferanten, Kathenow.

Dolererit-Barometer mit nur besten Werken, in einfachen wie auch reich ausgestatteten Holz- und Metallrahmen.

Barometer für Höhemessungen. Thermometer jeder Art. Schrittmesser. Briefwaagen. Physikalische Apparate für Schüler, wie: Electrophor, Electricitätsmaschinen, galvanische Elemente, Telegraphen-Apparate, Electromotoren, Inductionsdapparate, Fernröhren und Microscope.

Dampfmaschinen und Dampfschiffmodelle, Laterna magica.

Anno-Katho, Schnellfeder nach Aufhuf, Grammophon nach Berlin, Platina-Brennapparate.

Reizzeuge in nur prima Qualität für Mittel- und Hochschulen.

Reichhaltiges Lager von Brillen und Zwickern in Stahl, Nidel, Gold, Schildpatt und Hornfassungen. - Amerikanische Patent-Gummizylinder.

Sänetten mit langem Stiel und Borgnond.

Photographische Apparate und sämmtliche Nebenapparate. Objectiv, Trockenplatten, photograph. Chemicaften und Papiere zu Originalpreisen.

Als hervorragende Neuheiten bemerkenwerth: Dampfmaschinenmodelle mit oszillirendem Cylinder. Fernrohrmicroscope, Kilometermesser.

Gleichzeitig erlauben wir uns unsere Fabrik und Lager in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Billige und feste Preise! Auswahlforderungen nach Auswärts.

Wichtig! Dr. Auer's Wichtig! Intensiv-Gas-Glühlampen

werden jetzt mit widerstandsfähigem Glühkörper

geliefert und haben dadurch bedeutend erhöhte

Haltbarkeit

und

Helligkeit.

Tel. 768. Wilh. Printz. L 3, 3.

Generalvertreter.

„Roddergrube“



Bestes, billigstes und gesündestes Brennmaterial.

Von keiner anderen Marke übertroffen.

Roddergrube-Braunkohlenbrikets halten das Feuer ohne Wartung wenigstens 10 Stunden, erzeugen weder Schlacken, Rauch noch Staub, zerbröckeln nicht, sind absolut schwefelfrei und verbrennen daher geruchlos, ersparen theures Ansländematerial und hinterlassen schneeweisse Asche, welche zum Düngen und Scheuern noch vortheilhafte Verwendung finden kann.

Unübertrefflich für Kachelöfen, sowie alle Herde u. Ofensysteme.

Su beziehen durch Maximilian Pfaltz, Mannheim, B 5, 11.

Haupt-Niederlage: Neckarvorland.

Preis frei Haus p. 100 Stück 85 Pfg.; bei 500 Stück 80 Pfg. p. 100.

G. Tillmann-Matter, Atelier für 19786 MANNHEIM P 7, 19
Photographie und Malerei. (Heidelberger-Strasse). Telephone 570. Vielfach prämiert.

Weihnachts-Aufträge erbitte baldmöglichst, um dieselben in gewohnter künstlerischer Ausführung liefern zu können.

Wegen vorgelagerter Saison von heute bis Ende Dezember Verkauf des gesammten noch reichhaltigen Lagers aller Herbst- und Winter-Neuheiten in Anzug-, Hosen- und Ueberzieherstoffen, Reisemäntel, Loden- und Schlafrockstoffen, Westenstoffen etc. zu ausserordentlich billigen Preisen.

Die älteren Bestände des Winter-Lagers, der Vorrath des Sommer-Lagers, sämtliche Sommer-Westen, sowie die vorhandenen

RESTE

werden zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.

G. F. W. Schulze

O 2, 10. Tuch-Engros-Lager und Versandt. Kunststrasse.

Leonhard Hitz Schirmfabrik

E 1, 19 Planken E 1, 19 gegenüber dem Pfälzer Hof.

Weihnachts-Ausverkauf
der Firma

Bytinski & Cie.

(Planken) E 3, 1 (Planken)

frühere Alte Post.

500 Stück	Hohenzoller-Mäntel	von 18 bis 50 Mark.
1500 "	feine Winter-Paletots	" 12 " 48 "
2000 "	hochfeine Anzüge	" 16 " 54 "
300 "	Prima Loden-Zoppen	" 6 " 14 "
1000 "	gute Buzkin-Hosen in allen Farben	" 4 " 18 "

sowie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel zu bedeutend reducirten Preisen.

Ferner: Knaben-Anzüge, Knaben-Paletots, Knaben-Pellerinen-Mäntel, Knaben-Joppen, Hosen etc. zu noch nie dagewesenen billigen Preisen

nur im Wiener Confections-Haus

(Planken.) E 3, 1. (Planken.)

Bytinski & Cie.

Bitte genau auf Firma zu achten!

Rasiren, Kröpfen, Haarjähneiden u. Bartjähneiden.

Die das verehrte Publikum beunruhigenden Zeitungsnachrichten, wonach die Uebertragung von Hautkrankheiten und Bartjähnen durch die Rasier-Geschäfte verbreitet würden, veranlassen mich, in meinem Geschäfte eine Einrichtung zu treffen, welche gegen die Uebertragung sämtlicher Dertzen sichert, indem ich jedem Abonnenten seine eigenen Rasier-Messern gratis liefere.

Ferner werden sämtliche Bürsten, Kämme und sonstigen Rasier- und Haargeräthe nach jedesmaligem Gebrauch desinficirt und gründlich gereinigt.

Meine Salons sind wohl die elegantesten am hiesigen Orte und werden vom feineren Publikum frequentirt.

Preise billig. Bedienung aufmerksam.

G. Urbach, N 3, 7 u. 8, Ecke der Kunststrasse.



Messer- & Scheeren-Fabrik
mit Dampfholzsleiferei

Fr. Schlemper

6 4, 12 Mannheim 6 4, 12 empfiehlt sich einem geehrten Publikum Mannheims und Umgegend bestens in Bestecken, Tranchir-, Taschen- und Rasirmesser, Scheeren etc. Täglich wird geschliffen und Reparaturen vorgenommen.

Bodenanstriche.

Spirituellack, Bernsteinlack, Oelfarben, Boden-Oel, Stahlspähne, Terpenthinöl, Parket-Wichse, Pinsel etc. in bester Qualität bei

Jos. Samsreither, 5290

Spezialist in Farbwaren, P 4, 12, Strohmart.

Geschäfts-Üebernahme und Empfehlung.

Einem verehrlichen hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich die von Herrn Schweinsurth betriebene

Mechanische Werkstätte

U 2, 8 U 2, 8 Müßlich erworben habe. Ich empfehle mich in allen in das Fach einschlagenden Arbeiten; besonders den Herren Brauereibesitzern und Wirthen für Pressionen, Reparaturen von Dampfmaschinen, Locomotiven, Dampfdruckmaschinen, Gasmotoren, überhaupt alle Arbeiten von industriellen und landwirthschaftlichen Maschinen werden rasch und prompt ausgeführt. Mit aller Hochachtung zeichnet

Franz Prohaska.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle größte Auswahl in feiner schöner Verpackung: Odeurs, Sachets, Parfumes-Kästchen und feine Toiletten-Seifen

beste deutsche, französische und englische Fabrikate, Toiletten-Kästen, alle zugehörigen Toiletten-Gegenstände in bester Qualität und allen Breiten.

Reise-Necessaires, Taschen-Necessaires u. Portemonnaie Säcke, Kleider-, Zahn- und Nagel-Bürsten, Bürsten und Kamms-Garnituren in Schokolade, Eisen, Metall, Holz, Porzellan, Leder, Stoff, etc. Toiletten-Spiegel, Zerstücker, Nagelputzer, Glas-Garnituren, Placemats, Handtücher, etc. Neuheiten in Kuffertaschen, Nadeln etc. sämtliche Artikel zu bekannt billigen Preisen.

Emil Schröder, E 3, 15.

Achtung!

5-6 Tausend Etr. Buchenholz, geschnitten und gespalten, hat der Unterzeichnete im Auftrage zu verkaufen, franco an's Hand geliefert per Etr. 1.20. Näher stehen zur Verfügung bei

F. Aeckerlin, E 6, 4.

Special-Abtheilung

Teppiche, Möbelstoffe, Gardinen etc.

Empfehle mein auf's Reichhaltigste ausgestattetes Lager in Teppichen sowohl abgepaßt als vom Stück in Tavelstry, Bruxelles, Tournay etc. Smyrna vorräthig in den neuesten Dessins, über 800, sowie Stützen in künstlerischer Ausführung. Läuferstoffe in allen Qualitäten. Lineleum Delmenhorster und englisches Fabrikat. Möbelstoffe einfarbig in Damast, Granit und bunt in Fantasiestoffen, Moquette, Kameletaschen etc. Reise-, Tisch-, Divan- und wollene Decken in größter Auswahl. Portièren von den einfachsten bis zu den feinsten Genres. Gardinen Scheibenvorhänge und Stores in engl. Fall, Spachtel und bunt gefärbt. Angorafelle in allen Farben.

Albert Ciolina, Kaufhaus.

Gebrüder Rothschild, Neckarstr. K 1, 1.

Passend für Weihnachts-Geschenke

empfehlen eine große Partie Kleiderstoff-Resten, Flanell-Resten, Modzeug-Resten, Bedrukte Nouveautés-Resten zu staunend billigen Preisen.

Gebrüder Rothschild, Neckarstr. K 1, 1.

Schulranzen

Gandarbeit, von Mark 1.50 an

Schaukelpferde

solche alte Pferde werden frisch hergerichtet, Portemonnaie, Postentäger, Cigarren-Etui, Taschen u. s. w. empfehlen zu äußerst billigen Preisen.

N 4, 3. R. Kaufmann, N 4, 3. Sattlermeister gegenüber der alten Sonne.